

Bürgerkongress der Stadt Schenefeld

am 22.11.2014



Thema des Workshops:

Willkommenskultur

Initiatorin / Initiator:

Trittin / Schaaf

Diskussionspunkte:

- Willkommenskultur
- Was kann man machen?
- Was steht zu?
- Wir wollen, dass ihr kommt (Aspekt)
- An wen kann man sich wenden f. Ehrenamtliche?

Was sind für uns die wichtigsten Erkenntnisse oder Ideen?

Es wird eine Anlaufstelle im Rathaus. Diese Stelle hat einen kleine Haken. Es gibt von Kiel Geld pro Asylant für Betreuungspauschale, die Flüchtlinge zu begleiten zu Behörden, Arzt... Was uns nicht bewusst war, dass die Diakonie dafür zuständig ist. Es soll Geld an die Gemeinde aufgeteilt werden.

Was war sonst noch wichtig?

Ängste auf beiden Seiten herrschen. In der Presse steht nicht viel über Schenefeld so wie in Pinneberg. Dolch es passiert sehr viel. Vorlauf ist zu kurz manchmal zwei Wochen. Es gibt Sprachbarriere, es wird mit Händen und Füßen gesprochen. Wenn jemand Englisch sprechen kann, ist es ein großes Glück. Mit Begleitung, Übersetzung ist sehr hilfreich. Es sind 49 Flüchtlinge in Schenefeld, ab diesem Monat werden es 59 Asylanten.

Es soll eine Anlaufstelle /Koordination geben. Wir möchten ein Flyer in verschiedenen Sprachen drucken. Wir brauchen viele Flüchtlinge, die bei der Übersetzung uns unterstützen. Wir freuen uns, wenn viele Namen auf der Tafel stehen.

Es geht nicht alles auf Ehrenamtlich, es gibt Grenzen. Die Kinder können nicht deutsch. Sie müssen erstmal in einen Deutschkurs als Fremdsprache gehen, um in die Schule rein zu kommen. Solche Kurse gibt es nicht in Schenefeld, deswegen müssen sie nach Pinneberg.

Wenn die Kinder direkt zur Schule gehen, ohne Sprachkenntnisse, haben sie Misserfolge. Das wird sehr demotivierend.

Eine Gruppe von Ehrenamtlichen / Lotsen suchen.

- Wie können wir die Ehrenamtlichen erreichen und wie fangen wir es an?

Hilfsbereit: Glücksgriff, Tafel, FF m (*Freiwilligen Forum*)

Eine kleine Gruppe aus diesem Kreis bilden, um das Ganze zu initiieren.

Die Gruppe soll nicht einsprachig sein, sondern eine große Gruppe, die bereit sind, mitzuhelfen. Wenn Leute mit Sprachkenntnissen vorhanden sind, ist es von Vorteil. Wir suchen Leute mit Herz.

Ein Treffpunkt soll es geben. Die Gruppe soll sich Mitte Januar treffen.